

DIES-Partnerschaften mit Hochschulen in Entwicklungsländern



DIES bedeutet "Dialogue on Innovative Higher Education Strategies". Dieses gemeinsam geplante Programm von DAAD und HRK zielt auf einen internationalen Erfahrungsaustausch zu Fragen innovativer Hochschulpolitik sowie auf verstärkte partnerschaftliche Kooperation zwischen Hochschulen in Industrie- und Entwicklungsländern im Bereich Hochschulmanagement.

Wer kann einen Antrag stellen?

Hochschulleitungen und leitende Mitarbeiter des zentralen Hochschulmanagements, Leitungen universitärer Querschnittseinrichtungen (akademische Auslandsämter, Karriereberatungszentren, Technologietransferstellen, hochschulweite Graduiertenschulen etc.), Dekane und Dekaninnen sowie Fakultätsgeschäftsführungen, Leitungen von Hochschulmanagement-Studiengängen.

Welche Maßnahmen können gefördert werden?

Wenn eine deutsche Hochschule ihre schon bestehenden guten Kontakte zu ausländischen Hochschulen intensivieren möchte und im Bereich des Hochschulmanagements mit Hochschulen in Schwellen- oder Entwicklungsländern zusammen arbeiten möchte, dann kann sie sich um die Förderung einer DIES-Hochschulpartnerschaft bewerben.

Seit 2002 fördert der DAAD – nicht zuletzt zur Flankierung seiner stärker fachlich ausgerichteten Aktivitäten mit Entwicklungs- und Schwellenländern – gemeinsam mit der HRK Maßnahmen zur Verbesserung des Hochschulmanagements. Dadurch soll beispielsweise die Kooperation von Hochschulen mit außeruniversitären Partnern unterstützt und so die Relevanz der Studienangebote erhöht werden. Knappe Ressourcen sollen durch ausgebildete Führungspersönlichkeiten effizienter genutzt und Anreize für Qualitätsverbesserung geschaffen werden. Mögliche Themen sind Einführung von Innovationen im institutionellen Management, Einführung/Weiterentwicklung von strategischer Entwicklungsplanung oder Qualitätsmanagementsystemen (Gesamtinstitutionen oder Fakultäten), Einführung systematischer Kooperation mit externen Interessengruppen, Aufbau und Weiterentwicklung universitärer Querschnittseinrichtungen, Weiterentwicklung von Aufgaben des zentralen Hochschulmanagements, Aufbau/Weiterentwicklung von tertiären Aus- und Weiterbildungsangeboten zu Hochschulmanagementthemen, Unterstützung der Einführung von Innovationen im Hochschulmanagement durch Hochschulzusammenschlüsse.

Voraussetzung für die Förderung von DIES-Partnerschaften sind bestehende Kooperationsvereinbarungen. Neben einer Tandem-Bewerbung einer deutschen mit einer ausländischen Hochschule sind Partnerschaftsvorhaben mit zwei oder mehreren Hochschulen in unterschiedlichen Partnerländern besonders willkommen.

Welcher Zeitrahmen und Umfang der Förderleistung ist vorgesehen?

Die Förderdauer beträgt maximal 4 Jahre. Die Förderhöchstsumme beträgt 100.000 € bzw. 140.000 € bei mehreren Partnern.

Merkblätter und Antragsformulare: sind in deutscher und englischer Sprache über unsere Website oder bei Frau Leifert (Leifert@daad.de) erhältlich

Website: <http://www.daad.de/entwicklung/de/12.3.1.html#8>

Antragsfrist: 30. Juni 2008

Auswahlen: Oktober 2008; Förderbeginn ab Januar 2009

Kontakt:	Frau Arngard. Leifert	Herr Christoph Hansert
	Tel.: 0228- 882-794	Tel.: 0228- 882-533
	E-Mail:Leifert@daad.de	E-Mail: hansert@daad.de